

Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen

Psalm 18,30



Schulanfängergottesdienst für Erstklässler
erarbeitet und gefeiert in der Peterskirche, Weinheim

Herausgegeben vom
Förderverein für Kindergottesdienst e.V.
c/o RPI
Blumenstr. 5-7
76133 Karlsruhe
Tel. 0721/9175-418, Fax 0721/9175-25418
<http://www.kigo.de>



Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen

Psalm 18, 30b

Orgelvorspiel

Votum: Im Namen des Vaters ...

Gemeinde: Amen.

BEGRÜßUNG

Hallo, guten Tag und herzlich willkommen hier in der Kirche! Heute geht für einige von euch die Schule los und das ist bestimmt ganz schön aufregend für euch.

Ihr wisst ja noch nicht so genau, wie das nun wird.

Ob es euch Spaß macht oder ob ihr nach ein paar Tagen sagt: Mensch, im Kindergarten war das aber viel schöner!

Es ist gut, wenn man an so einem Tag nicht alleine ist, und deshalb sind wir heute alle mit euch zusammen hier: eure Eltern und Verwandten, eure zukünftigen Lehrerinnen, aber auch die, mit denen ihr bisher im Kindergarten zusammen wart. Wir alle hätten ja eigentlich gleich in die Schule gehen können, aber jetzt sind wir erst mal hier in der Kirche.

Und das hat seinen Grund: Weil wir heute nämlich auch Gott bitten wollen, dass er weiter bei euch bleibt und euch auch in eurer Schulzeit begleitet. Wenn man Gott um etwas bitten will, dann betet man zu ihm, und das wollen wir jetzt zu Beginn auch tun:

GEBET

Guter Gott, etwas Neues liegt vor uns.

Einige von uns haben deshalb vielleicht auch ein bisschen Angst. Wir bitten dich, guter Gott, lass uns auf allen neuen Wegen, die wir gehen, nicht allein; behüte und beschütze uns zu Hause und in der Schule; sei du immer an unserer Seite, ganz gleich, wo wir sind und was wir tun. Amen.

Ich hatte es ja eben schon gesagt: die Kinder des Kindergartens sind heute Morgen auch da. Und weil sie sich mit euch freuen, dass ihr jetzt in die Schule kommt, wollen sie euch ein Lied singen:

Lied des Kindergartens — Kinder Mut mach Lied (EG 655)

ANSPRACHE ZU PSALM 18,30b

Liebe Kinder, liebe Gemeinde!

Vielleicht hat sich einer von euch gewundert, dass in der Kirche Kartons herumstehen, so als hätte da jemand nicht aufgeräumt. Aber diese Kartons habe ich selbst mitgebracht für den Gottesdienst heute. Und in jedem Karton ist etwas versteckt, das ihr in der Schule brauchen werdet. Ich bin gespannt, ob jemand errät, für was ihr zum Beispiel das hier brauchen werdet.

Kisten auspacken und so stapeln, dass eine kleine Mauer entsteht:

1. Kiste öffnen und Schreibheft mit Bleistift hervorholen. Kinder erraten, dass es ums Schreiben geht.
2. Kiste öffnen und Holztäfelchen mit Zahlen hervorholen. Kinder erraten, dass es ums Rechnen geht.
3. Kiste öffnen und Turnschuhe und Ball hervorholen. Kinder erraten, dass es ums Turnen geht.
4. Kiste öffnen und Zeichenblock mit Stiften hervorholen. Kinder erraten, dass es ums Malen geht.
5. Kiste öffnen und Flöte mit Liederheft hervorholen. Kinder erraten, dass es um Musikunterricht geht.
6. Kiste öffnen und Kinderbibel hervorholen. Kinder erraten, dass es um Religionsunterricht geht.

Beim Wegstellen der letzten Kiste fällt mir auf dass ich darin noch etwas übersehen hatte. einen kleinen Dotzball mit der Aufschrift: „Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen.“

Hey, den Ball können wir jetzt richtig gut gebrauchen.

2 Mitarbeitende werfen sich den Ball über die Mauer hinweg zu. Vor der Mauer aufspringen lassen.

Ach, auf dem Ball steht auch was drauf über Mauern.

Und eine Mauer habe ich ja hier gerade aufgebaut. So viele verschiedene Sachen werdet ihr in der Schule machen, so viel Neues lernen! Manchem mag das vorkommen wie eine große Mauer, die vor ihm oder vor ihr liegt. Und das geht nicht nur euch Kindern so.

Manche Mama und mancher Papa denkt heute auch: Hoffentlich schafft das mein Kleiner, meine Kleine gut, was da auf ihn oder sie zukommt.

Und soll ich euch was verraten? Die Lehrerinnen und Lehrer denken das auch oft: Hoffentlich kriegen wir das alles gut hin mit der neuen Klasse. Hoffentlich reicht uns die Zeit, ihnen das alles beizubringen, was sie am Ende des ersten Schuljahres können sollen.

So eine Mauer kann einem schon Angst machen, den Großen genauso wie den Kleinen. Und darum find ich den Ball jetzt so passend. Da steht nämlich ein Spruch aus der Bibel drauf, den mal einer gesagt hat, der auch ein großes Abenteuer vor sich hatte: „Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen.“

So viel Mut, so viel Freude macht mir das, dass Gott bei mir ist, dass ich regelrecht loshüpfen kann über das, was mir vorher noch Angst gemacht hat.

Also, wenn ihr Kinder an einem der vielen Schultage, die vor euch liegen, einmal denkt: „Das schaff ich nie!“, wenn ihr keine Lust mehr habt, keinen Mut mehr, dann erinnert euch an diese Mauer hier und an den Gott, der bei euch ist und hüpf einfach los!

Und auch ihr Lehrer und Eltern, behaltet es im Sinn, wenn ein Kind, wenn euer Kind mal durchhängt, dann erinnert es an diesen wunderbaren Spruch: „Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen.“ Amen.

Lied: EG 655,1-4, Wenn einer sagt, ich mag dich du

SCHÜLERSEGNUNG dazu Orgelmusik

Schüler kommen nach vorne und stehen im Halbkreis, unter Handauflegung, ggf. wiederholen:

Der Segen Gottes, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes komme über euch und bleibe bei euch jetzt und alle Zeit. Gehet hin im Frieden des Herrn (*Kinder wieder setzen lassen*).

Die Kinder kehren zu ihren Eltern zurück.

Lied des Kindergartens: Das wünsch ich sehr (MenschensKinderLieder Nr.5)

FÜRBITTEN

Wir beten gemeinsam mit Worten aus dem Gesangbuch (EG Nr. 850). Wenn Sie möchten, dann legen Sie dabei doch die Hand auf die Schulter ihres Kindes.

Gemeinsames Gebet

Im Anschluss: Vater unser

Schlusslied: EG 170,1.2.4, Komm, Herr, segne uns ...

Hinführung zu Segen

Keinen Tag soll es geben, an dem du sagen musst: Niemand ist da, der mich hält. Keinen Tag soll es geben, an dem du sagen musst: Niemand ist da, der mich schützt. Keinen Tag soll es geben, an dem du sagen musst: Niemand ist da, der mich liebt.

Denn Gott ist bei dir, sein Segen begleite euch:

Es segne und behüte euch Gott, der Allmächtige und Barmherzige, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.

Gemeinde: Amen.

Orgelnachspiel